

Auswertung der Fragebögen

der Gemeinde Groß Rheide im Rahmen der Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes



Die vorliegende Evaluierung setzt Männer und Frauen im Sprachgebrauch gleich, um jedoch den Lesefluss nicht zu stören, wird oftmals eine einheitliche meist männliche Begrifflichkeit verwendet.



Im Rahmen des Ortsentwicklungskonzeptes (OEK) wurde innerhalb der Gemeinde Groß Rheide eine schriftliche Befragung in Form eines Fragebogens vorgenommen.

Dieser wurde an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt. Alle Angaben werden anonym behandelt.

Grundsätzlich ist der Fragebogen so konzipiert, dass pro Haushalt ein Fragebogen abgegeben werden konnte, der Fragebogen spiegelt also immer die Meinung eines Haushaltes wider. Es bestand bei unterschiedlichen Meinungen eines Haushalts auch die Möglichkeit, den Fragebogen zu kopieren.

Das Ortsentwicklungskonzept stellt einen Handlungsleitfaden für die kommenden 10 – 15 Jahre sowie eine Grundvoraussetzung für die Inanspruchnahme von bestimmten Fördergeldern dar.

Die Rücklaufquote, bezogen auf die Haushalte, beträgt knapp 11 Prozent.

Es handelt sich um eine nicht repräsentative Befragung.

Zusammengefasstes Ergebnis

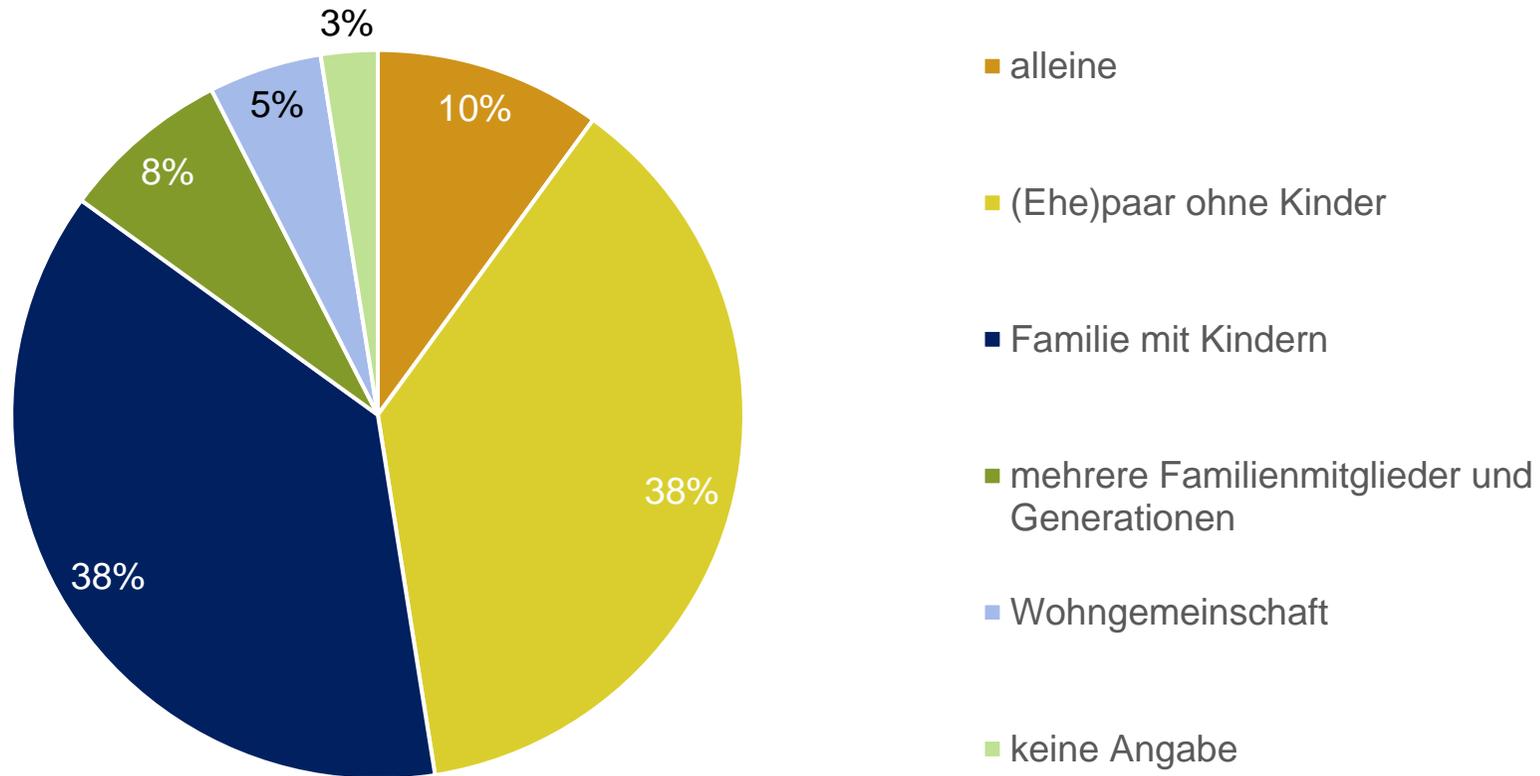


- Positiv erwähnt wurde die Nähe des Ortes zur Natur
- Ebenfalls positiv wurde das gute Vereinsleben genannt
- Im Durchschnitt ist die allgemeine Wohnsituation mit „sehr gut“ bis „gut“ bewertet
- Die Gemeinde besteht zu einem höheren Anteil aus langjährig in Groß Rheide wohnenden Bürgern
- Das Thema Infrastruktur wird für die Zukunft priorisiert
- Die Bürger streben einen Ausbau bzw. eine Instandhaltung der Fuß- und Radwege an sowie eine bessere Verkehrssicherheit
- Die Einwohner wünschen sich einen besseren Straßenzustand und eine bessere Straßenbeleuchtung

Wohnverhältnis



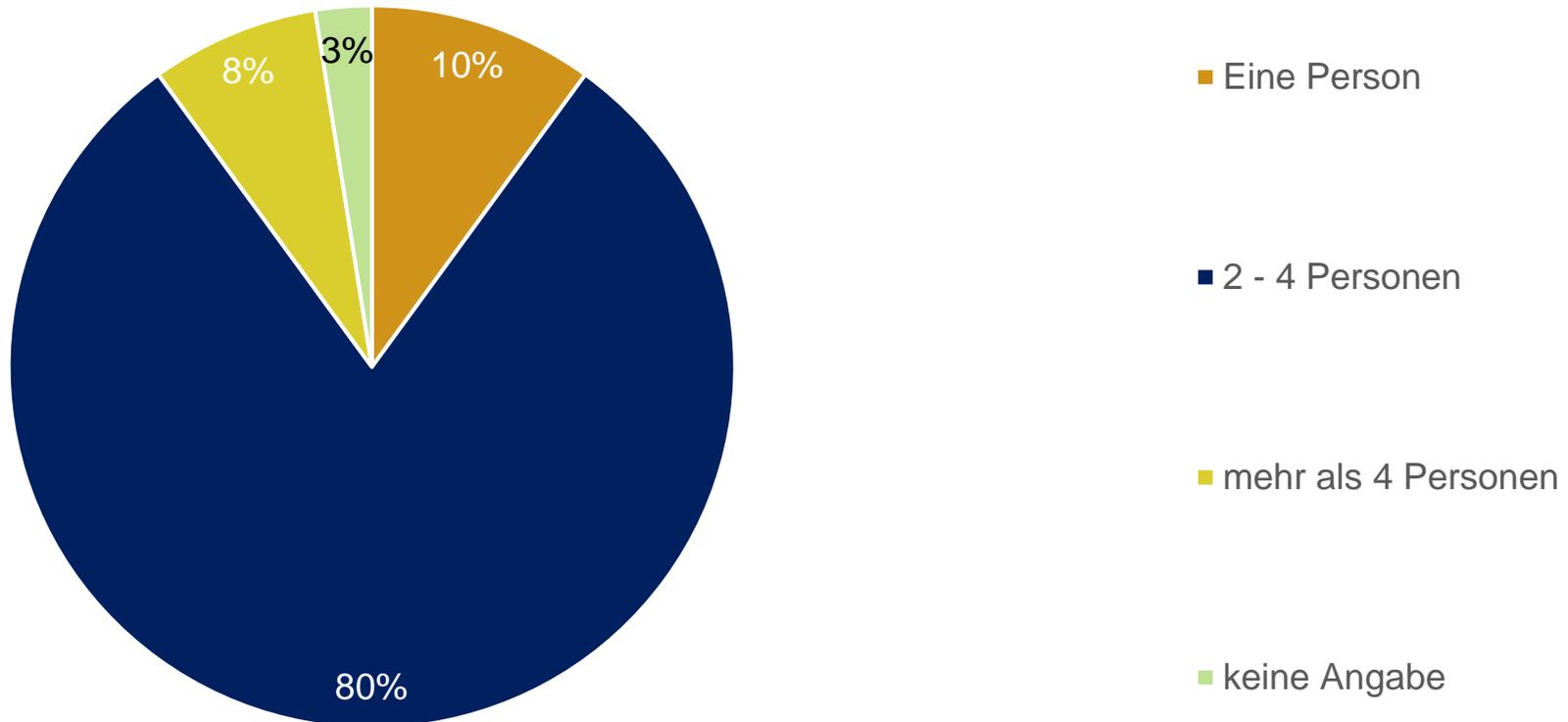
(Ehe)Paare und Familien mit Kindern bilden die große Mehrheit mit fast 80 Prozent.





Wie viele Personen wohnen in Ihrem Haushalt?

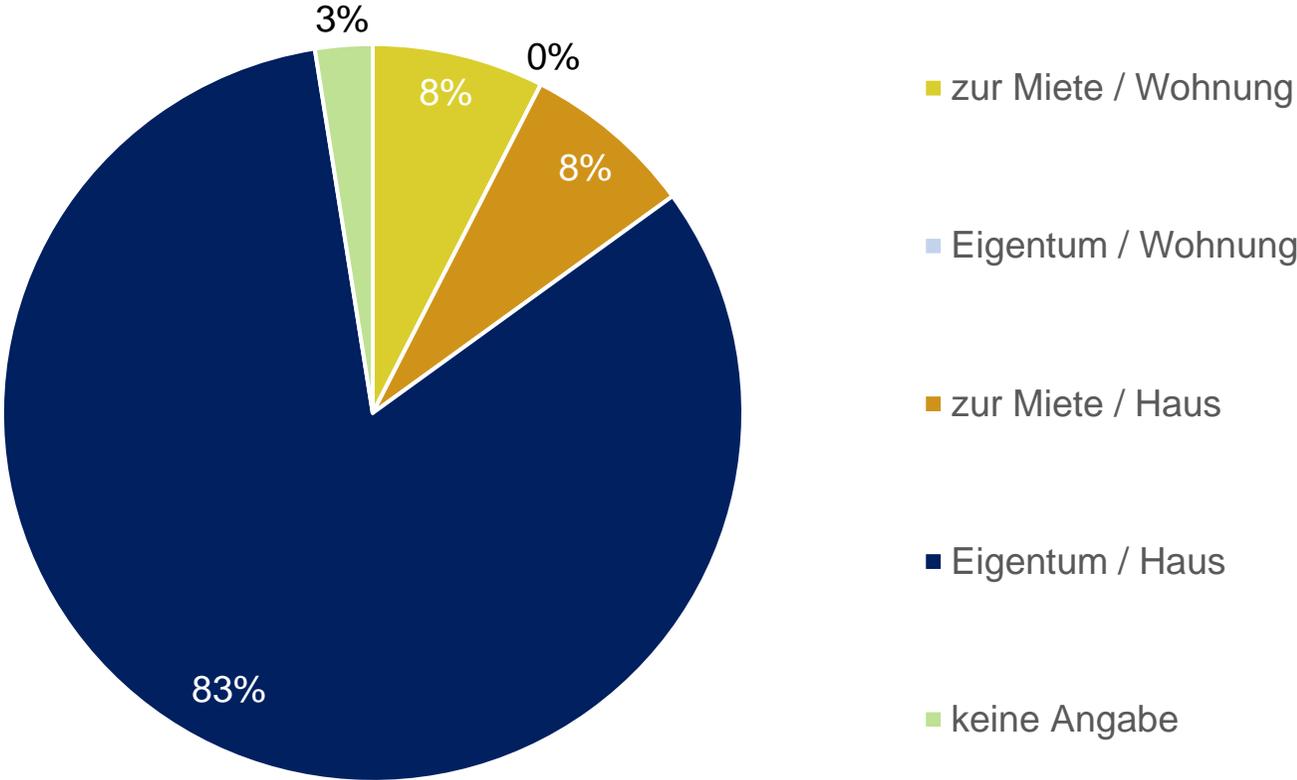
80 % der Bürger leben in einem 2 – 4 Personenhaushalt.





Ich / Wir wohnen

83 % leben in Ihrer eigenen Immobilie.



Wie lange wohnen Sie bereits in der Gemeinde Groß Rheide?



Die Gemeinde besteht zu einem höheren Anteil aus langjährig in Groß Rheide wohnenden Bürgern, der Anteil der neu zugezogenen liegt bei 15 %.

0-5 Jahre	5-15 Jahre	15-30 Jahre	30-50 Jahre	Länger als 50 Jahre
15 %	17,5 %	22,5 %	27,5 %	17,5 %



Wie zufrieden sind Sie mit...

Mit Ausnahme der allgemeinen Wohnsituation erhalten die abgefragten Merkmale durchschnittliche Werte.

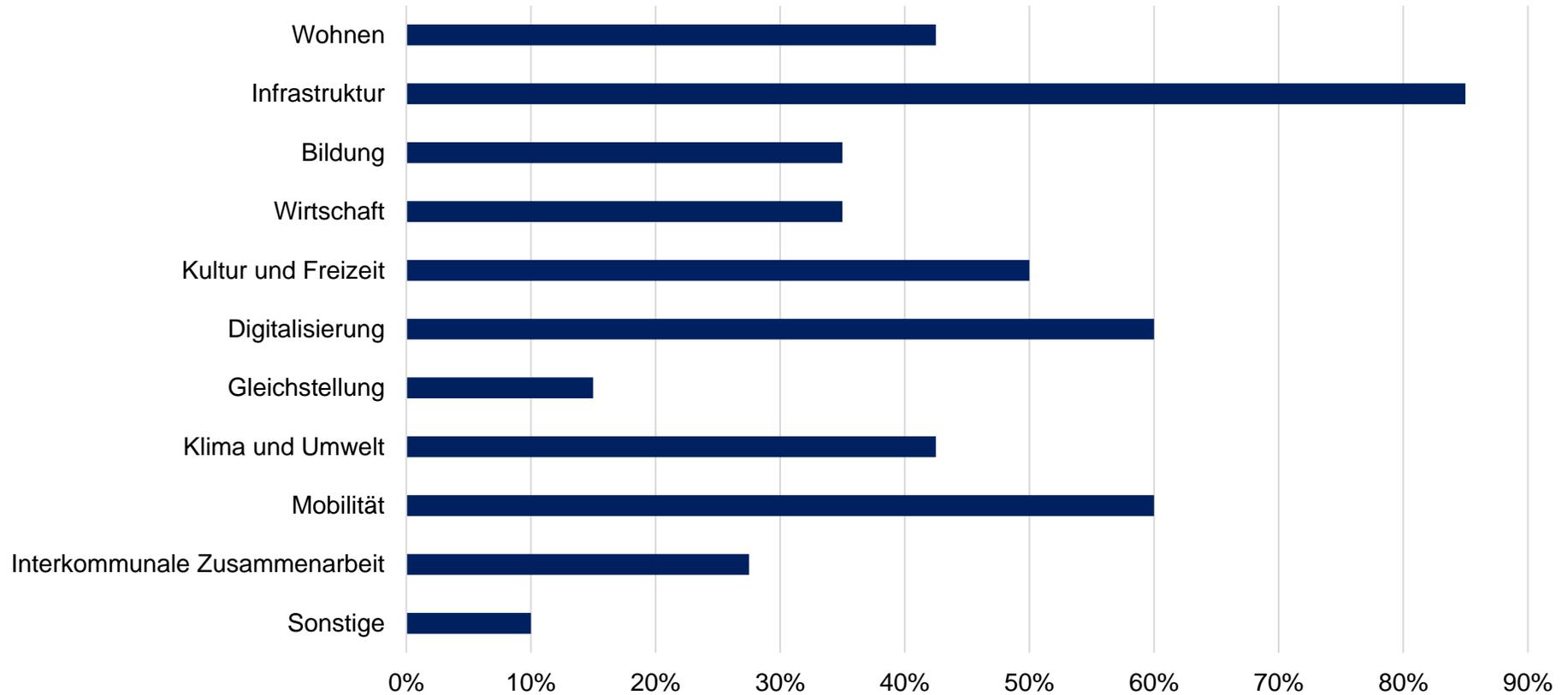
	Durchschnitt
Allgemeine Wohnsituation	1,79
Erreichbarkeit von Infrastruktureinrichtungen wie Einkaufsmöglichkeiten, etc.	3,21
Verbundenheit mit der Gemeinde Groß Rheide	2,46
Barrierearmut in der Wohnsituation	2,59
Straßenzustand	3,41
ÖPNV (werktags)	3,69
ÖPNV (feiertags)	4,28
Fußwege	3,74
Radwege	4,16
Wanderwege	3,53
Barrierearmut	3,38

1= sehr gut, 2 = gut, 3 = zufriedenstellend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

Welche Themen finden Sie wichtig für die Zukunft in der Gemeinde?



Das Thema Infrastruktur (85 %) wird für die Zukunft priorisiert.

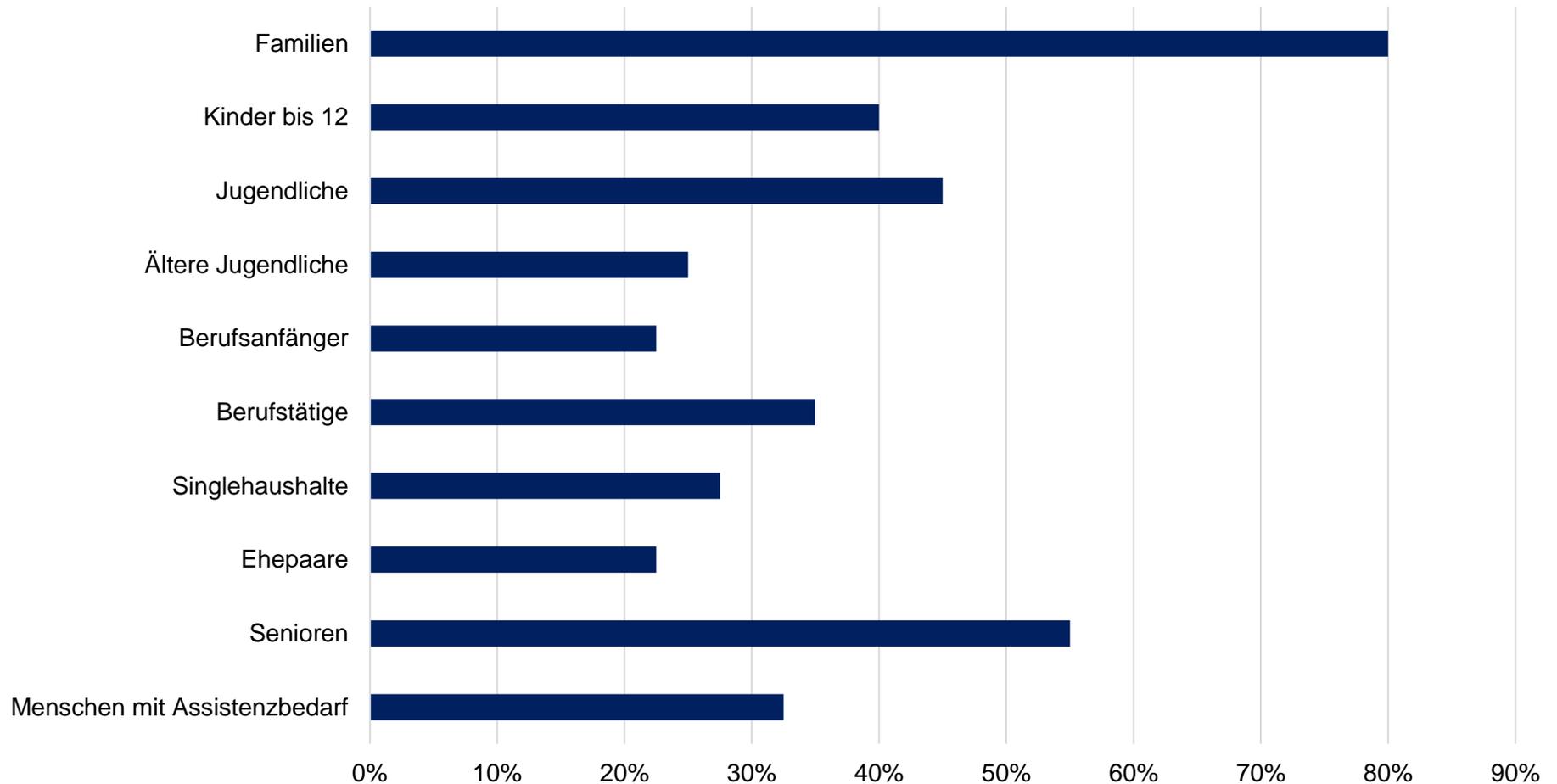


Sonstige: Tempo 30 Zone, Mobilfunknetzausbau, Landwirtschaft, Einkaufsmöglichkeit

Welche Gruppen sollten bei der Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes (OEK) am meisten berücksichtigt werden?



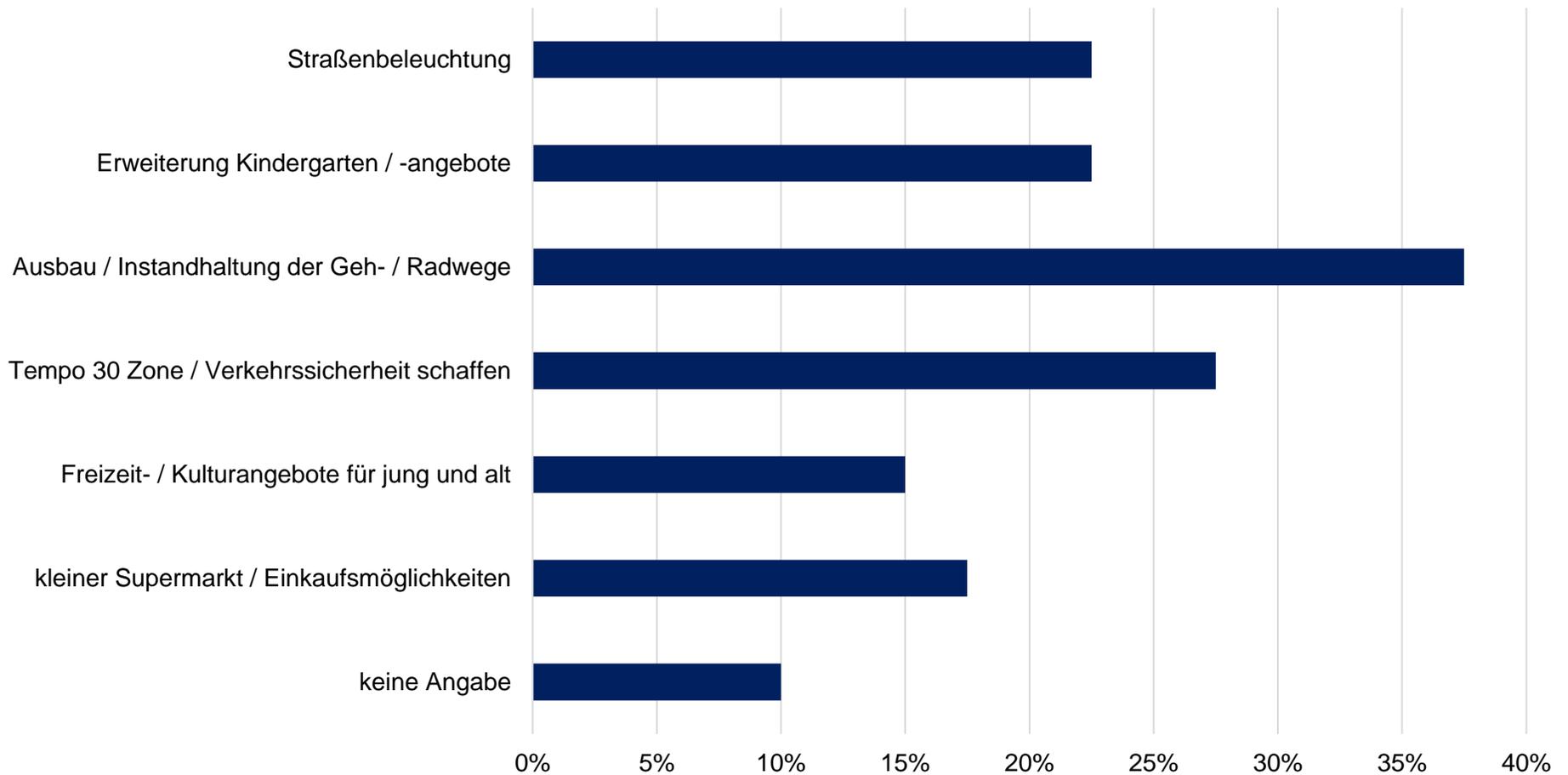
Insbesondere sollen Familien berücksichtigt werden.



Was sollte unbedingt im OEK enthalten sein, bzw. was sind Ihre Wünsche an das OEK?



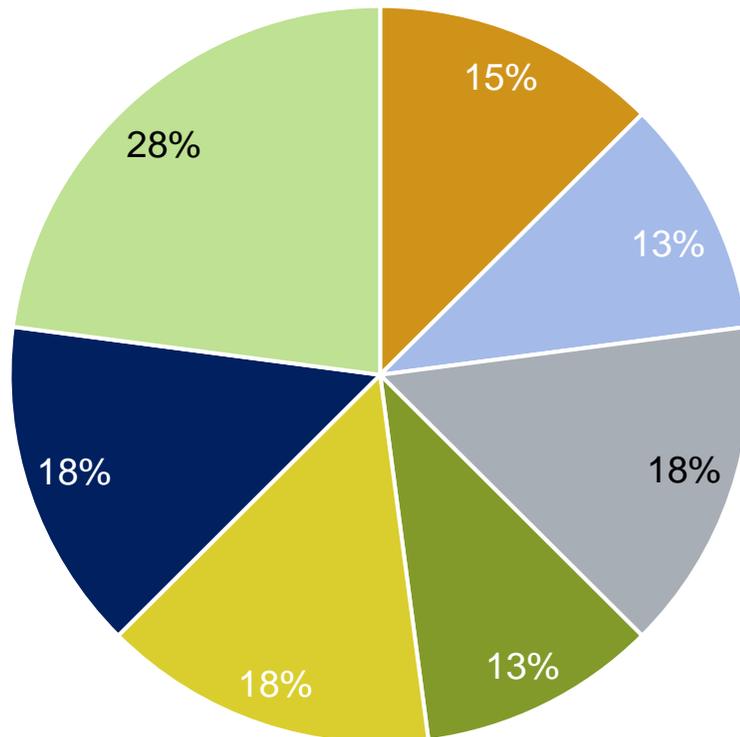
Bezüglich der Wünsche sticht besonders der Ausbau und die Instandhaltung der Rad- und Gehwege hervor.





Haben Sie eine Projektidee für Groß Rheide?

Knapp 20 % wünschen sich eine Erweiterung der Tempo 30 Zone, eine Modernisierung der Sportstätten sowie eine Erweiterung der Kinderangebote

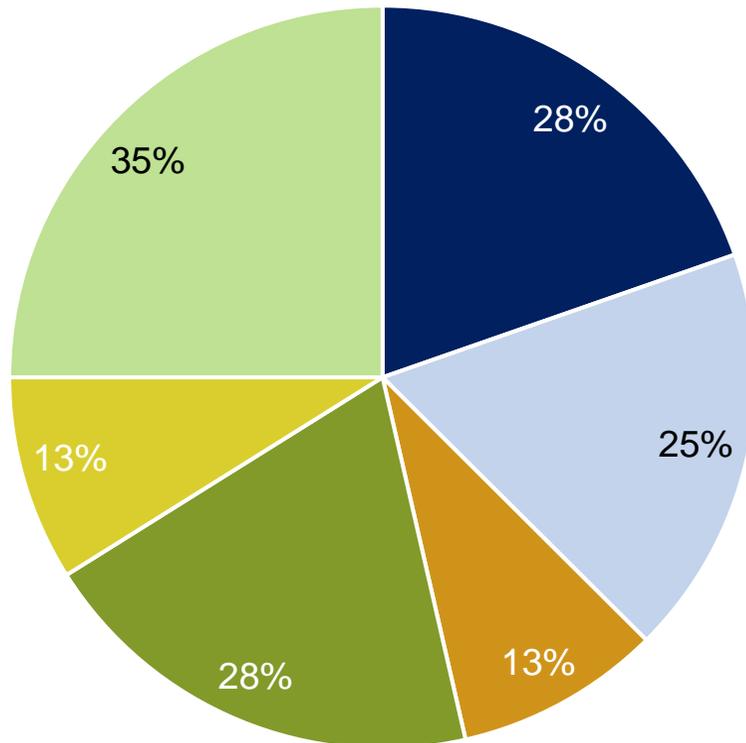


- Einkaufsmöglichkeit
- gemeinsamer Treffpunkt (Modernisierung Dorfgemeinschaftshaus)
- Modernisierung der Sportstätten
- Freizeit- und Kulturangebote
- Erweiterung Tempo 30 Zone / Verkehrssicherheit schaffen
- Erweiterung des Kindergartens /-angebots
- keine Angabe



Was mögen Sie an Ihrem Ort?

Knapp 30 % der Einwohner schätzen am meisten die Nähe zur Natur und das Vereinsleben.

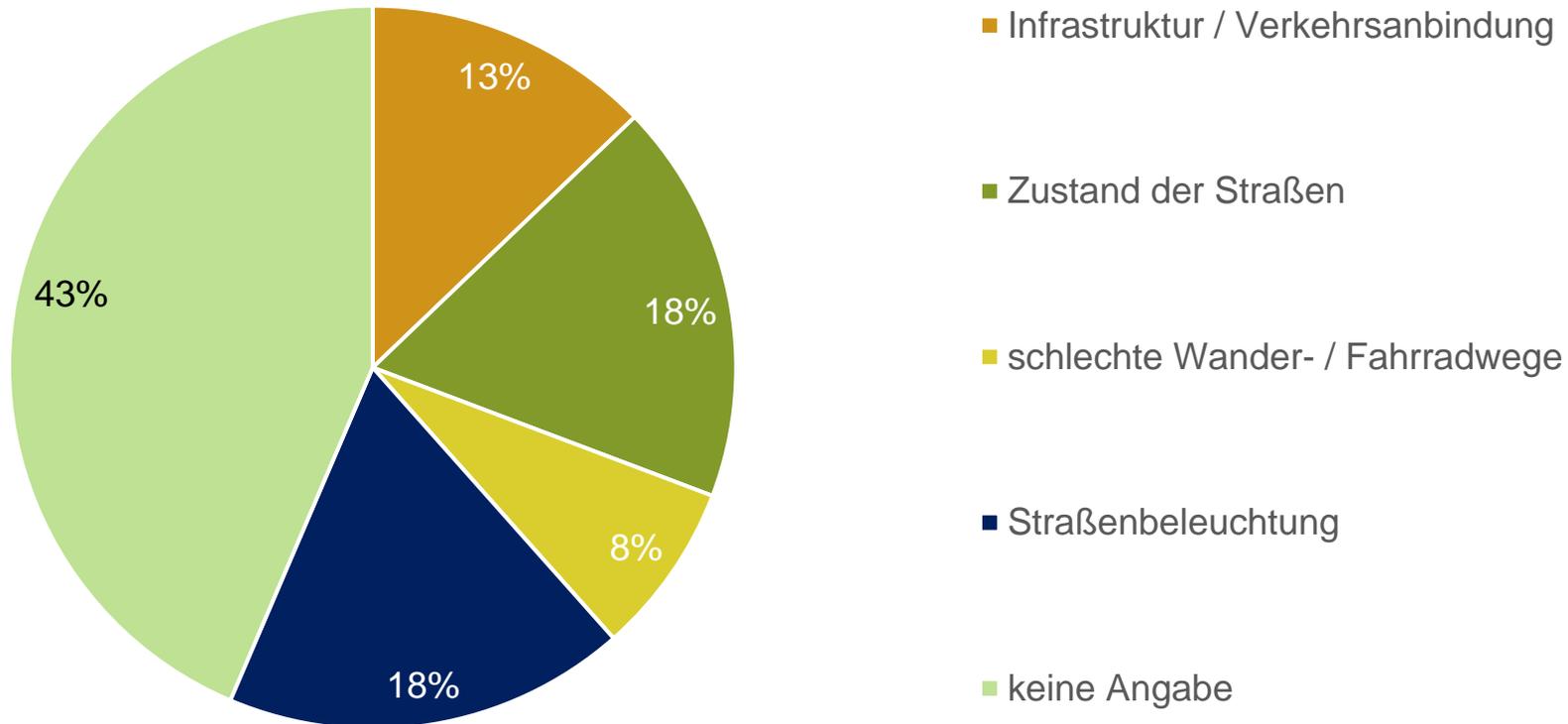


- naturnah
- gute Gemeinschaft
- Gemeindevertretung / Bürgermeister
- Vereine / Vereinsleben
- kulturelle Veranstaltungen
- keine Angabe



Was mögen Sie weniger an Ihrem Ort?

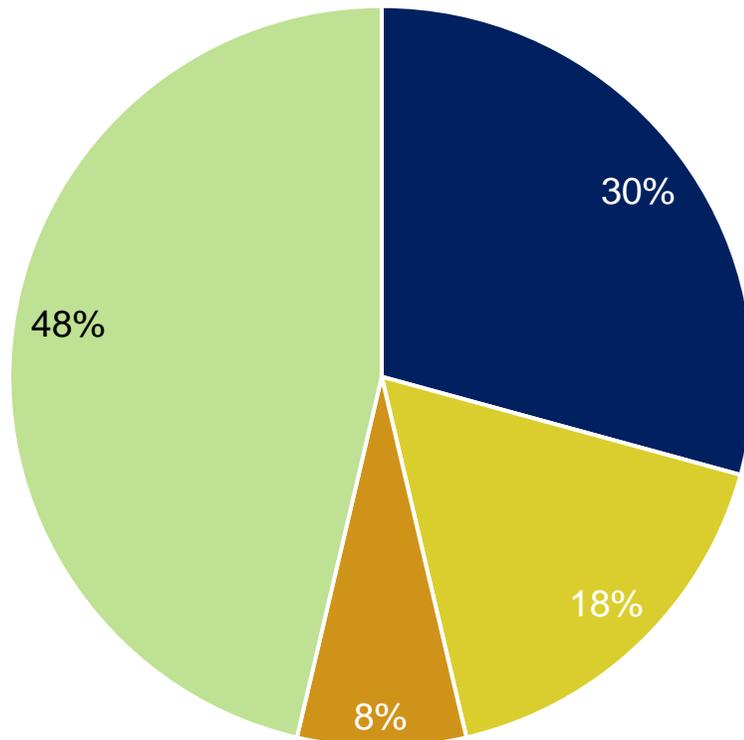
Jeweils knapp 20 % vermissen eine ausreichende Straßenbeleuchtung und kritisieren den Zustand der Straßen.



Wo sehen Sie mögliche Hindernisse / Konflikte bei der Erstellung und anschließender Anwendung des Ortsentwicklungskonzeptes?



Besonders die Finanzierung der „gesammelten“ Projektvorhaben wird als größtes Hindernis für Veränderungsprozesse gesehen.



- zu hohe Kosten / Finanzierung
- unterschiedliche Interessen der Bewohner
- lange Genehmigungsverfahren / behördliche Schwierigkeiten
- keine Angabe



Die Ergebnisse der Evaluierung sind nur erste Erkenntnisse des Ortsentwicklungskonzeptes.